

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 133 (2007)
Heft: 31-32: Bäder

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

«Sihlcity» – NEUE BÖDEN

Nur wenig alte Bausubstanz ist auf dem ehemaligen Fabrikareal der Papierproduktion erhalten und in «Sihlcity» integriert worden. Die Walo Bertschinger AG hat in diesem riesigen Bauwerk verschiedene Bodenbeläge eingebaut. In der grossen Einkaufsmall wurden 6500m² Surfatax-Terrazzo-Boden, im Kulturhaus 1100m² Monobeton und auf Treppen sowie Verkehrsinseln 250m² Duratex-Microhartbeton verwendet. Von der Einkaufsmall kommend, betritt man im Goldhaus maho einen Purolliss-Kunstharzboden und in der Credit Suisse ein Hal-

topex-Gummigranulatsystem. Im Aussenbereich wurde schliesslich Walo-Gussasphalt mit eingestreutem Korund verwendet. Durch das breite Angebot von Walo Bertschinger AG haben weitere Fachbereiche wie Strassenbau und Tiefbau massgeblich an diesem gelungenen Werk mitgebaut. Im Showroom in Schlieren zeigt das Unternehmen weitere exklusive Bodenbeläge und hilft Kunden bei der Wahl des richtigen Materials für spezielle Bauaufgaben.



Walo Bertschinger AG | 8023 Zürich
www.walo.ch

INTUITIVE STEUERUNG

Bisher waren Computernutzer dazu gezwungen, Multimedia Anwendungen vom Schreibtisch aus zu steuern. Die MX-Air-Maus bietet jetzt eine völlig neue Dimension der PC-Steuerung: Egal, wo sich der Anwender im Raum befindet, er kann mit der neuen Maus durch einfache Handbewegungen und ohne eine Unterlage präzise navigieren.

Dabei funktioniert die Steuerung ganz intuitiv und folgt den natürlichen Bewegungen der Hand. Die Freespace-Technologie garantiert ein präzises und reaktionsschnelles Navigieren. Bewegungen werden in eine natürliche Maussteuerung umgesetzt. Die Maus unterscheidet zudem zwischen absichtlichen und unabsichtlichen Handbewegungen: So werden leichte Zitterbewegungen

unterdrückt, die unvermeidbar sind, wenn der Anwender die Maus in der Luft hält. Die grosse Besonderheit der MX-Air-Maus ist die Navigation mit Gesten. Beispielsweise kann die Lautstärke reguliert werden, indem die entsprechende Taste gedrückt und die Hand nach rechts bewegt wird, um die Lautstärke zu erhöhen.

Die wiederaufladbare MX-Air-Maus arbeitet mit der Logitech-2,4-GHz-Technologie mit einer Reichweite von 10 m. Anstelle eines traditionellen Tastenrads ist die MX-Air-Maus mit einem berührungsempfindlichen Scroll-Feld ausgestattet. Ein Strich mit dem Finger über die Oberfläche aktiviert den Scroll-Mechanismus, der die Geschwindigkeit an die Fingerbewegung anpasst.



Logitech GmbH | 82110 Germering
www.logitech-partner.com

THE BUX

Das Design des Sitzmöbels «big bux» soll an einen Buchsbaum erinnern, der sorgsam in Form eines Würfels geschnitten wurde. Der Hocker wird aus 3mm starkem, feuerverzinktem Stahlblech hergestellt und mit einer teflonhaltigen Schicht überzogen. Mit einer Bodenleuchte versehen, wird er zu einem Lichtobjekt, dessen Innenseite hell erleuchtet wird und dessen Blattdekor ein spannendes Schattenspiel auf Boden- und

Wandflächen erzeugt. Der Sitzwürfel hat eine Kantenlänge von 50cm und wiegt stolze 23 kg. Er ist in vier Farben (hellgrau, dunkelgrau, grün, rot) erhältlich.

Miramondo | A-1030 Wien
www.miramondo.com

